

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 109 (1983)
Heft: 40

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

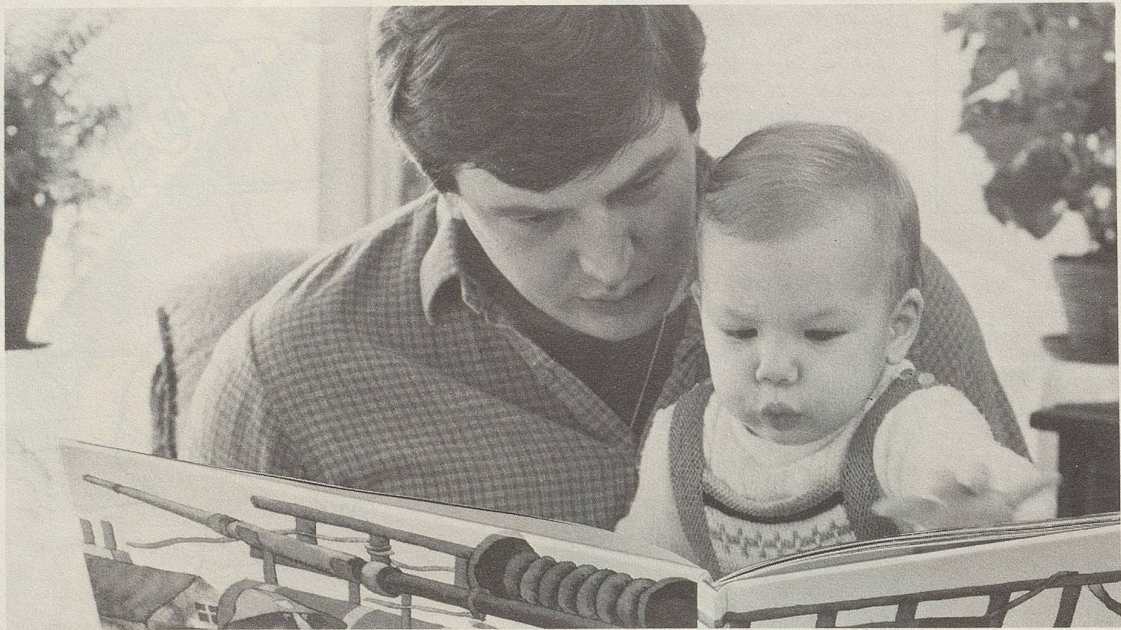
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 11.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



*Weisst du, mein Kind, was ich
durch dich gelernt habe?*

*Mein Leben mit
anderen Augen zu sehen.*

Plötzlich weiss ich, dass ich nicht nur für das Häuschen mit Garten und das Auto und die Ferienreise arbeite. Nicht nur dafür, dass wir angenehm leben können. Sondern auch dafür, dass deine Zukunft gesichert ist. Glaub mir, eine schönere Aufgabe habe ich noch nie gehabt.

So einfach kann es mit einer Familienvorsorge-Versicherung sein.

Zum Beispiel zahlen ein 31-jähriger Vater und eine

27-jährige Mutter bei 29 Jahren Vertragsdauer rund Fr. 160.— Monatsprämie. Es ist eine Investition in die Sicherheit vor Not, falls etwas passiert. Zu hoffen ist natürlich, dass nichts passiert. Dann «verfällt» die Investition aber nicht, sondern man bekommt noch ein schönes Kapital heraus: Fr. 50 000.— plus Überschussbeteiligung. Im Todesfall eines Elternteils vor Vertragsende wird die Versicherungssumme von

Fr. 50 000.— sofort ausbezahlt. Bei Erwerbsunfähigkeit der Mutter wird nach einem Jahr Wartefrist eine Rente von Fr. 12 000.— pro Jahr gezahlt, bei gleichzeitiger Prämienbefreiung.

Was AHV, IV und Berufliche Vorsorge offen lassen, das kann man mit dieser Versicherung nach eigenem Gutdünken ergänzen. Am besten, Sie sprechen einmal mit dem Mann von der Versicherung.

Und als Vorbereitung dazu möchten wir Ihnen gerne gratis unsere Broschüre «Warum eigentlich eine Lebensversicherung?» schicken.

Unsere Adresse: Informationsstelle der Vereinigung privater Lebensversicherer, Postfach 4004, 3001 Bern.

Ihre Lebensversicherung: Die Vorsorge, die Sie selbst bestimmen.